Landstromversorgung von Schiffen im Hafen („Cold Ironing“)

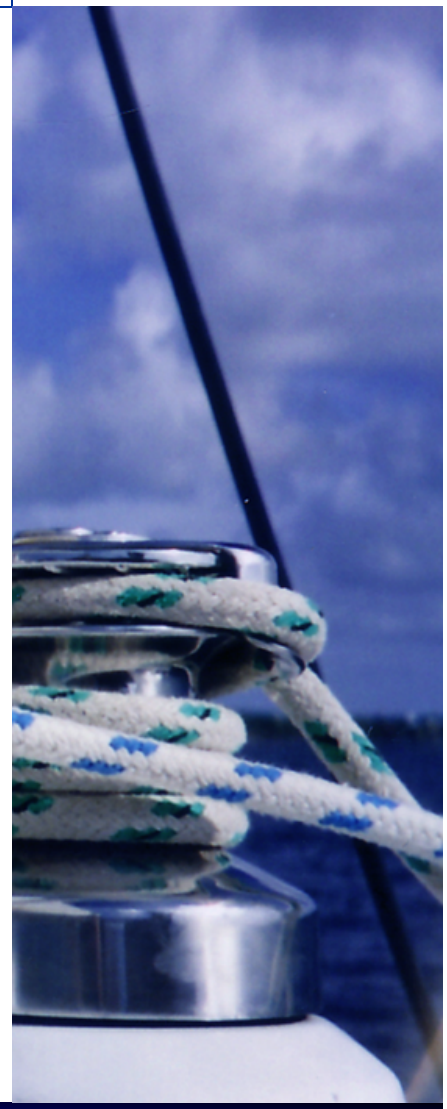
Maritimes Forum Kiel, 15. Mai 2009

24|sieben Stadtwerke Kiel

Dr.-Ing. Roland Drewek SWKiel Netz GmbH

Übersicht

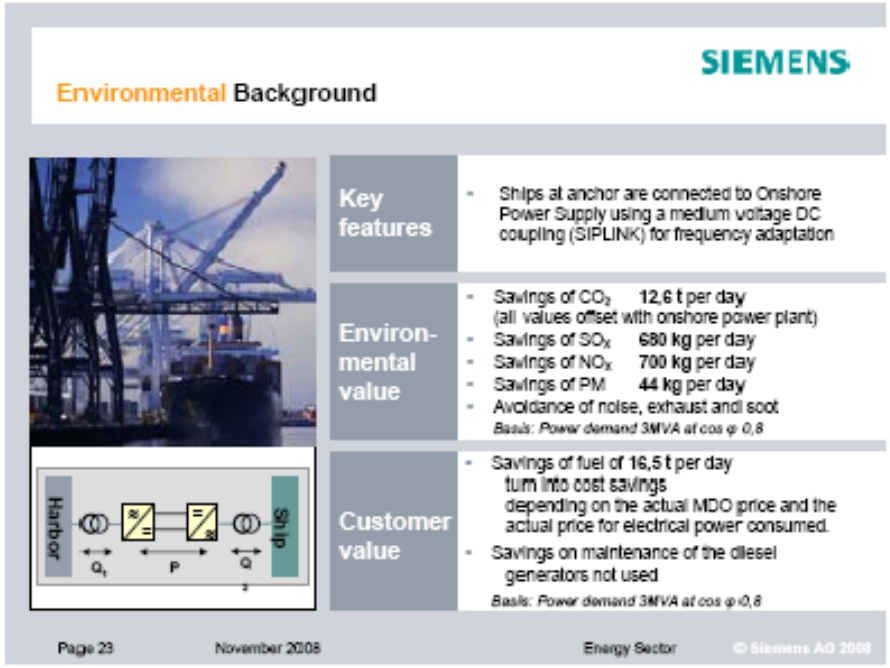
- Klimapolitik
- Technik
- Ökonomie
- Weitere Schritte



Stadtwerke Kiel AG – unsere klimapolitische Position

- Wir haben verstanden – und leisten als Unternehmen unseren Beitrag zu einer nachhaltigen und verantwortungs-vollen Klimapolitik

- Die Umweltbelastung durch Hafensmog wird auch in Kiel zu einem wichtigen Thema werden



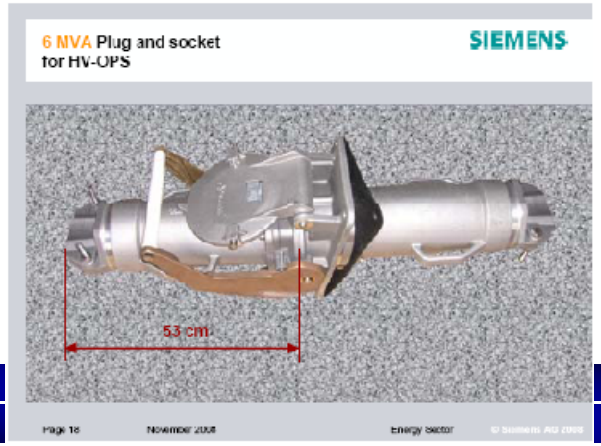
Stadtwerke Kiel AG – unsere klimapolitische Position

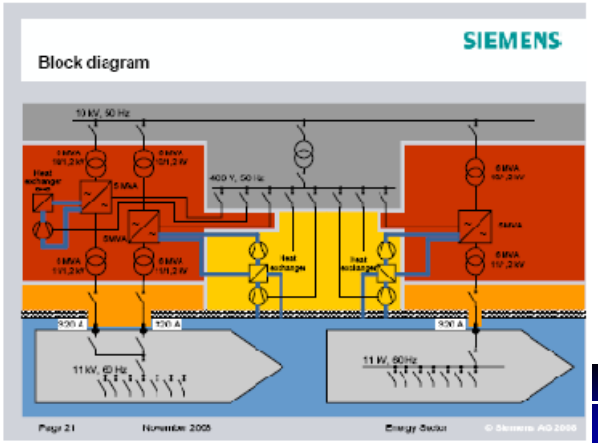
- Die ökologische Bilanz ist eindeutig – Landstromversorgung macht Sinn und ist zukunftsorientiert

- Als DER Energieversorgungspartner sind wir erster Ansprechpartner unseres Gesellschafters Landeshauptstadt Kiel, zu dessen ehrgeizigen energie- und klimapolitischen Zielen – und erwarten in Kürze von diesem einen Anstoß auch zum Thema Landstromversorgung

Stadtwerke Kiel AG – unsere technische Position

- Technisch gibt es Lösungen
- (weltweite) Standards fehlen
- Für eine genaue Prüfung benötigen wir Zahlen – technische Daten z.B. zu elektrischen Leistungen, Liege- bzw. Nutzungsdauern, Gleichzeitigkeiten, etc.
- Die höchsten (derzeit bekannten) elektrischen Leistungs-bedarfe könnten neben Kabellegungen und Umrichtertechnik den Bau eines zusätzlichen, kostenintensiven Umspannwerks erfordern





Stadtwerke Kiel AG – unsere ökonomische Position

- Erster Ansprechpartner ist für uns die Hafenwirtschaft
- Reedereien müssen frühzeitig in die technische und wirtschaftliche Prüfung bzw. Planung einbezogen werden
- Eine langfristige belastbare Investitionsrechnung für alle beteiligten Partner ist notwendig
- EU-Bestimmung zur Reduzierung des Schwefelgehalts im während der Liegezeit verfeuerten Schweröls löst erhebliche Umrüstungskosten z.B. für erforderliche Zusatztanks aus
- Gleichzeitig empfiehlt die EU die Landstromversorgung

Stadtwerke Kiel AG – unsere ökonomische Position

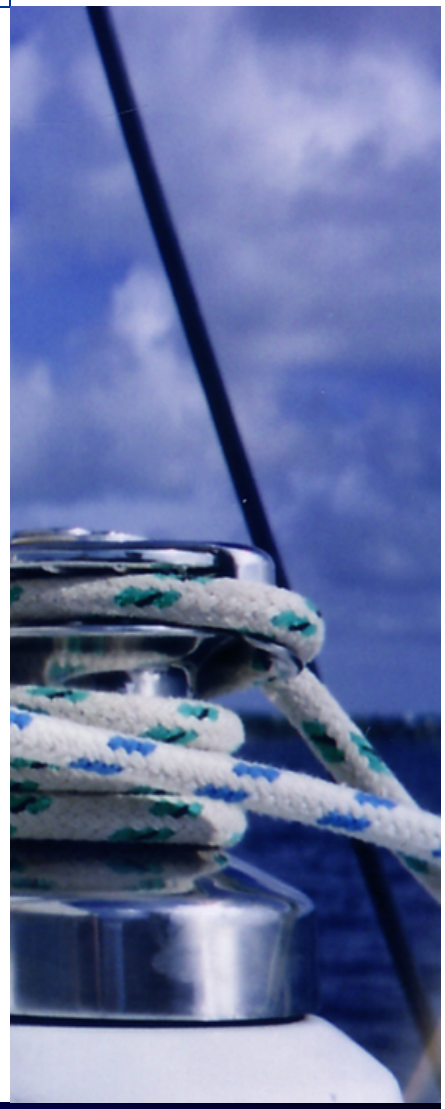
- Finanzielle Beteiligungen der EU oder durch das Land Schleswig-Holstein sind deshalb als erstes abzufragen

- Sofern erhebliche Investitionen im vorgelagerten Stromnetz zu tätigen sind, sind diese auf ihre Verträglichkeit mit den regulatorischen Rahmenbedingungen zu prüfen (BNetzA)

- Alternative Finanzierungs- und Refinanzierungsmodelle sind zu prüfen

Stadtwerke Kiel AG – unsere weitere Schritte

- Wir bringen unser technisches und wirtschaftliches Wissen ein
- Wir werden das Thema Landstromversorgung im Rahmen unserer Möglichkeiten aktiv und offensiv voranbringen
- Sollte Landstromversorgung machbar sein, werden wir alle Anstrengungen unternehmen, individuell zugeschnittene Servicebausteine zu entwickeln
- Wir leisten gerne unterstützende Überzeugungsarbeit bei den Reedereien mit einem maßgeschneiderten Marketingangebot



Stadtwerke Kiel AG
Sicher. Zuverlässig. Norddeutsch

24|sieben Stadtwerke Kiel